

## PRESSEINFORMATION

Pressekontakt  
Andreas Raetsch  
Telefon (05021) 6023-1 71  
[andreas.raetsch@hannover.ihk.de](mailto:andreas.raetsch@hannover.ihk.de)

---

42/24 14.5.2024

### **Kiene und Schomburg vertreten Wirtschaft im Landkreis Nienburg**

Der Wirtschaftsausschuss der IHK Hannover im Landkreis Nienburg hat sich neu konstituiert, turnusgemäß nach den IHK-Vollversammlungswahlen im vergangenen Jahr.

Als erster Vorsitzender des Wirtschaftsausschusses Nienburg wurde Dr. Lorenz Keine (Christian Lühmann GmbH, Hoya) einstimmig wiedergewählt. Kiene ist auch Mitglied der Vollversammlung der IHK Hannover. Ebenfalls einstimmig wurde als zweite Vorsitzende wurde Jessica Schomburg gewählt. Sie ist Geschäftsführerin der Schlamann Autokrane GmbH, Nienburg. Jessica Schomburg war bereits bei den Wirtschaftsunioren Nienburg aktiv und arbeitet nun im Wirtschaftsausschuss der IHK mit. Sie tritt die Nachfolge von Timo Homann, Einfallsgestalt Werbeagentur aus Hoya, an.

Auf der konstituierenden Sitzung wurde über die zukünftige Ausrichtung und die Außenwirkung des Wirtschaftsausschusses Nienburg intensiv diskutiert. So waren Themen wie Daseinsvorsorge in der Region, also zum Beispiel die Versorgung mit Kitas, Ärztinnen und Ärzten sowie einer besseren öffentlichen Verkehrsinfrastruktur für Mitarbeitende sowie Azubis Thema. Wohnortnahe Beschulung der Azubis und eventuelle Neuausrichtungen bei den Klassenbildungen in den Berufsschulen wurden ebenfalls unter die Lupe genommen.

Selbstverständlich stand auch die Energieversorgung als eines der wichtigsten Themen auf der Tagesordnung. Die Entwicklung des Industrie- und Energiestandortes in Steyerberg - rund um das Gelände



## PRESSEINFORMATION

Pressekontakt

Andreas Raetsch

Telefon (05021) 6023-1 71

[andreas.raetsch@hannover.ihk.de](mailto:andreas.raetsch@hannover.ihk.de)

---

der Oxxynova GmbH, die ihre DMT-Produktion aufgegeben hat - soll als großer Industriestandort weiterentwickelt werden. Insbesondere „grüne“ und „blaue“ Energien sollen hier Standorte finden. Dazu müssen nicht nur Erzeugungsstrategien, sondern auch Einspeisekonzepte entwickelt werden.

Genehmigungsverfahren, die überbordende Bürokratie und Missverständnisse zwischen Verwaltung und Wirtschaft aufgrund mangelnder Kommunikation sollen als Themen angegangen werden.

Darum will der Wirtschaftsausschuss Nienburg nach eigenem Bekunden enger mit der öffentlichen Verwaltung, der Politik und auch mit den Menschen darum herum enger zusammenarbeiten und diskutieren.

IHK-Geschäftsstelle Nienburg

Tel.: 05021 6023-0

[nienburg@hannover.ihk.de](mailto:nienburg@hannover.ihk.de)

Andreas Raetsch